Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 ℳ, für Nichtmitglieder 20 ℳ. — Beilagen werden nicht angenommen.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 20 Pfg., nichtbuchhändlerische Anzeigen 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

№ 95. Leipzig, Donnerstag den 26. April. 1900.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

Seit dem Jahre 1892 ist die Zahl unserer Mitglieder sowohl, wie auch die Höhe der Jahresbeiträge in beklagenswertem Rückgange begriffen. Im Jahre 1892 hatte unser Verein noch 3612 Mitglieder mit 23064 ℳ Jahresbeiträgen; im Jahre 1899 war die Zahl auf 2998 Mitglieder mit 20943 ℳ zurückgegangen. Umgekehrt sind die von uns erteilten Unterstützungen von 52266 ℳ im Jahre 1892 auf 55540 ℳ im Jahre 1899 gestiegen.

Der Vorstand wird bald vor die Frage gestellt sein, vom § 6 der Satzungen einen noch strengeren Gebrauch als bisher zu machen. Dieser Paragraph enthält die Bestimmung, daß **Mitglieder und deren Hinterbliebene den Vorzug vor Nichtmitgliedern und deren Hinterbliebenen** haben sollen. Wenn der Rückgang unserer Mitglieder und Beiträge weiter andauern sollte, so behalten wir uns vor, aus unserem satzungsgemäßen Rechte die weitgehendsten Folgerungen zu ziehen.

Wir bitten alle Buchhändler, die unserem Vereine noch nicht als Mitglied angehören, um ihren Beitritt. Insbesondere aber bitten wir die Herren Prinzipale, alle ihre Gehilfen in deren eigenem Interesse zur Mitgliedschaft zu veranlassen. Nur durch ein stetiges Steigen unserer Mitgliederzahl und unserer Jahresbeiträge ist uns die Erfüllung unserer schönen und schweren Aufgabe möglich.

Berlin, im April 1900.

Der Vorstand des Unterstützungs-Vereins Deutscher Buchhändler und Buchhandlungsgehülfen.

Elwin Paetel, Vorsitzender. Wilhelm Gronau, Schriftführer.

Max Winckelmann, Schatzmeister.

Oswald Seehagen, Berichterstatter. Dr. Konrad Weidling, Berichterstatter.

Siebenundsechzigster Jahrgang.

Berlin, den 15. April 1900.

[19727] Hierdurch beehren wir uns, die Mitglieder der »Vereinigung« zu der

Ordentlichen Vereinsversammlung

am

Dienstag, den 1. Mai d. J., pünktlich abends 8 Uhr,

im

Erdgeschoß-Saal des Norddeutschen Hofes, Berlin, Mohrenstr. 20,

einzuladen.

Tages-Ordnung.

1. Bericht des Vorstandes über das verflossene Vereinsjahr.
2. Rechnungslegung und Antrag auf Entlastung des Vorstandes.
3. Neuwahl des Vorstandes der »Vereinigung«.
4. Besprechung und Beschlußfassung über die auf der Tagesordnung der Hauptversammlung des Börsenvereins stehenden Neuwahlen und Anträge.
5. Antrag des Vorstandes:
   Die ordentliche Vereinsversammlung wolle beschließen:
   Die Vereinigung der Berliner Mitglieder des Börsenvereins tritt in den Verband der Kreis- und Ortsvereine im Deutschen Buchhandel ein.
6. Anerkennung des vom Verein der Deutschen Musikalien-Händler zu Leipzig beschlossenen Nachtrages zu seinen Verkaufsbestimmungen:
   „Untersagt ist die Gewährung eines höheren Rabattes als 10% von denjenigen Nettoartikeln, die der Verleger nicht höher als mit 33⅓% gegen bar rabattiert."

Der Vorstand der Vereinigung der Berliner Mitglieder des Börsenvereins.

Karl Siegismund. G. Kreyenberg. R. L. Prager. Gustav Küstenmacher.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Aufdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.
Preise in Mark und Pfennigen.

E. Appelhans & Comp. in Braunschweig.

Zimmermann, H.: Handbuch f. den Anschauungsunterricht u. die Heimatskunde. Mit Berücksicht. der Winkelmannschen, Leutemannschen u. Pfeifferschen Bilderwerke in ausgeführten Lektionen methodisch bearb. u. m. vielen Erzählgn., Märchen, Fabeln, Rätseln 2c. versehen. 3. Aufl. gr. 8°. (VIII, 480 S.) n. 3. 60; geb. n. 4. 50